

**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin  
**Band:** 64 (1938)  
**Heft:** 37

**Illustration:** "Jetzt nur noch ein Schnäuzchen"  
**Autor:** Rabinovitch, Gregor

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 28.04.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**



Rabinovitch

Zur Nachahmung der nationalsozialistischen  
Rassentheorie in Italien

„Jetzt nur noch ein Schnäuzchen,  
und die Aehnlichkeit ist absolut ...!“

wohl aber einen Französischen «Kultus», zusammengehalten durch die Sprache und die Religion. So sollte man auch vom Judentum als «Kultus» sprechen, dessen Band die Religion und in geringerem Grade die Sprache ist.

Die Juden gehörten wie die Deutschen zu

In ein feines Hühnerragout  
Bin ich verliebt und sag' ihm Du!

**Restaurant Kaufleuten, Zürich**  
Pelikanstr. 18, Ecke Talacker. H. Rüedi u. Fam.

zwei verschiedenen Rassen. Kommen sie aus Polen, so gehören sie zur alpinen Rasse; kommen sie aus Spanien, dann gehören sie zur Mittelmeerrasse wie all die ursprünglichen Juden aus Palästina.

Die logische sprachliche Einteilung der europäischen Völker sei die in die arische und die altische Gruppe, die Rassen seien die nordische, die alpine und die mittelmeerische.

Die deutsche Nation sei halb nordisch, halb alpin. Die vorherrschenden Juden Europas, und mit ihnen etwa zwei Drittel ihrer Masse, seien breitköpfige Alpine wie die

Süddeutschen und die andern mitteleuropäischen Völker auch.

Die folgerichtigste Erklärung sei die, daß die polnischen Juden das Ergebnis einer weitverbreiteten Bekehrung durch die Juden Osteuropas seien. «Bund».

Fahr mit dem Auto,  
Fahr mit der Bahn,  
Fahr mit dem Dampfer,  
Gondle im Kahn:  
Der Hirschen sei der Reise Ziel,  
In Brunnen gibt der Freuden viel!  
Das gutgeführte Haus mit bekannter Küche.

**Hotel du Lac-Hirschen, Brunnen**  
Telephon 215 Familie A. Frei-Surbeck